
Auf einen Blick

- ▶ **Erfolgreich am Markt - Seminarreihe**
 - ▶ **NBank-Beratungssprechtage in Oldenburg**
 - ▶ **Veranstaltungen in der Oldenburgischen IHK**
 - ▶ **Veranstaltungen in der HWK Oldenburg**
 - ▶ **Firmenkontaktmesse Uni Oldenburg im Mai**
 - ▶ **Stadtplanung und Bauwesen – ti-Broschüre**
 - ▶ **Förderprogramme für KMU**
 - ▶ **Trendforum Nachfolge**
-

▶ **Erfolgreich am Markt - Seminarreihe**

Am **31. Januar 2012** findet um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Brötje Automation Jaderberg GmbH in Jaderberg die erste EaM-Veranstaltung des Jahres 2012 statt. Referieren wird Sigurd Röhrig von der Oldenburger Werkstatt für Veränderung. Das Thema lautet „Entscheidungen stimmig treffen“ und richtet sich an Unternehmer, Fach- und Führungskräfte. Um eine rechtzeitige verbindliche Anmeldung wird gebeten:

Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH,

Fax: 04401-996920,

E-Mail: veranstaltung@wesermarsch.de

▶ **NBank-Beratungssprechtage in Oldenburg**

Sowohl zur Gründung als auch für die Erweiterung und Festigung eines Unternehmens stehen diverse öffentliche Finanzierungshilfen zur Verfügung. Die Auswahl der passenden Förderbausteine ist jedoch nicht leicht und die jeweiligen Vergabebedingungen und Konditionen sind nur schwer zu überschauen. Auch im Jahr 2012 werden daher die NBank, die Handwerkskammer Oldenburg (HWK) sowie die Oldenburgische Industrie- und Handelskammer (IHK) gemeinsame monatliche „NBank-Finanzierungssprechtage“ anbieten, um wichtige Ratschläge für eine optimale Finanzierung zu geben und die Möglichkeiten einer öffentlichen Förderung zu erörtern. Die Sprechstage finden abwechselnd im Hause der HWK und der IHK statt. Die kostenfreie individuelle Einzelberatung umfasst 45 Minuten innerhalb der Sprechstage und erfolgt nach telefonischer Terminabsprache.

Am **25. Januar 2012** findet der NBank-Beratungssprechtage bei der **Oldenburgischen IHK** statt.

Anmeldung:

Oldenburgische Industrie- und Handelskammer (IHK)

Imke Spiller, Moslestr. 6, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441-2220-306, Fax: 0441 2220-5305

E-Mail: imke.spiller@oldenburg.ihk.de

Internet: <http://www.ihk-oldenburg.de>

▶ **Veranstaltungen in der Oldenburgischen IHK**

• **Existenzgründer-Sprechtage**

Beim Existenzgründer-Sprechtage (**01. Februar, 15. Februar**) können Sie Ihr Vorhaben mit einem Existenzgründungsberater der Oldenburgischen IHK besprechen. Das Gespräch dauert eine Stunde. Wichtig: Eine frühzeitige telefonische Anmeldung unter Tel.:0441-2220-306 (Imke Spiller) ist in jedem Fall erforderlich. Ferner wird im Voraus ein Kurzkonzzept benötigt. Das Kurzkonzzept kann auf folgender Homepage erstellt werden: www.ihk-mentor.de.

• **Existenzgründerseminar**

Das nächste Existenzgründer-Tagesseminar „Von der Idee zum Plan“ findet am **11. Februar** statt.

• **Erfindersprechtage am 18. Januar 2012**

Einen Sprechtag für Erfinder veranstalten die Oldenburgische Industrie- und Handelskammer und die Handwerkskammer Oldenburg (HWK). Die Innovationsberater der Kammern stehen mit einem Patentanwalt Inhabern kleiner und mittlerer Unternehmen, sowie privaten Erfindern für Einzelgespräche zur Verfügung. Dabei wird erläutert, wie sich eine Erfindung mit einem Patent, Gebrauchs- oder Geschmacksmuster schützen lässt und wie Schutzrechte verwertet werden können. In den kostenlosen Einzelberatungen soll auch über die Vermarktungschancen von neuen Entwicklungen und finanzielle Förderprogramme informiert werden. Hilfestellung wird außerdem bei Fertigungsproblemen, innovativen Existenzgründungen und der Lizenzvergabe an regionale Unternehmen gegeben. Eine telefonische Anmeldung für die etwa halbstündige Beratung ist in jedem Fall erforderlich.

Kontakt:

Oldenburgische Industrie- und Handelskammer (IHK)

Moslestr. 6, 26122 Oldenburg

Internet: <http://www.ihk-oldenburg.de>

▶ **Veranstaltungen in der HWK Oldenburg**

• **Existenzgründer-Sprechtage**

Für angehende Selbständige im Handwerk bietet die Handwerkskammer Oldenburg regelmäßig Existenzgründer-Sprechstage an. Die nächste Info-Veranstaltung findet am Mittwoch, **18. Januar 2012** von 9 bis 16 Uhr in der HWK, Theaterwall 30 in Oldenburg statt. In Einzelgesprächen erhalten Gründer Informationen zu den Chancen und Risiken ihres Vorhabens und Tipps zur Betriebsgründung. Themenschwerpunkte sind die Bereiche Investitionsplanung, Ertragsvorschau, Rechtsformen sowie Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Anmeldung:

HWK Oldenburg, Theaterwall 32, 26122 Oldenburg

Heike Bathelt, Tel.: 0441 – 232 – 239

E-Mail: bathelt@hwk-oldenburg.de

Internet: www.hwk-oldenburg.de

Impressum:

Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH, Geschäftsführer: Stefan Ach, Poggenburger Str. 7, D-26919 Brake,

Tel.: +49 (0)4401/99 69 00, Fax: +49 (0)4401/99 69 20, E-Mail: info@wesermarsch.de, Internet: www.wesermarsch.de

Handelsregister: Amtsgericht Oldenburg HRB 100247, Aufsichtsratsvorsitzender: Björn Thümler

► Firmenkontaktmesse Uni Oldenburg im Mai

Am **22. Mai 2012** veranstaltet die Universität Oldenburg zum dritten Mal eine Firmenkontaktmesse. Interessierte Unternehmen können sich auf unterschiedlich großen Standflächen präsentieren. Ferner bietet sich die Möglichkeit eines 30 minütigen Vortrags zur Vorstellung des Betriebs. Stellen- und Praktikumsangebote werden auf einer Stellwand ausgehängt. Dazu bietet sich unabhängig von der Messe auch die Job- und Praktikumsbörse der Uni Oldenburg an (www.careerservice.uni-oldenburg.de/jobboerse).

Informationen und Anmeldung zum „Career Day“/Firmenkontakt-börse unter

www.uni-oldenburg.de/careerday,

Dr. Heike Tendler,

Tel. 0441 – 798 – 4515,

careerservice@uni-oldenburg.de

► Stadtplanung und Bauwesen – ti-Broschüre

Die Technologietransferstellen der niedersächsischen Hochschulen haben eine neue Broschüre aufgelegt. Schwerpunktthema ist bei der aktuellen Ausgabe „Stadtplanung und Bauwesen“. Im Überblick werden aktuelle Projektergebnisse vorgestellt sowie Forschungsthemen und Informationen über kommende Veranstaltungen. Die Online-Ausgabe ist verfügbar auf www.uni-hannover.de/unitransfer. Dort sind auch die vorherigen Ausgaben zu finden u.a. mit den Themen Abfallwirtschaft, Grüne Mobilität, Medien der nächsten Generationen.

► Förderprogramme für KMU

1. Gefördert werden Beratungen für Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (KMU) und freie Berufe ab einem Jahr nach der Gründung zu allgemeinen Fragen (bzgl. Unternehmensführung und Qualitätsmanagementsystemen), zu „speziellen Thematiken“ (Technologie- und Innovationsberatung, Kooperationsberatungen, Mitarbeiterbeteiligungen, Fachkräftegewinnung und -sicherung, Compliance, Arbeitsschutz und Unternehmensübergabe) sowie zu „schwerpunktmäßigen Förderzielen des ESF“ (Umweltschutz, betriebswirtschaftliche Fragen zur Unternehmensführung durch Frauen oder Migranten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Integration von Mitarbeitern mit Migrationshintergrund). Der ausgewählte Berater muss einen Qualitätsnachweis erbringen. Pro Beratung kann ein Zuschuss bis max. 1.500 Euro gewährt werden bei einem Förderhöchstsatz von 50% in der Weser-Ems-Region. Förderfähig sind neben dem Honorar des Beraters auch Auslagen und Reisekosten. Die Antragstellung muss spätestens drei Monate nach Abschluss der Beratung eingereicht werden.

2. Gefördert werden unternehmerisches Know-hows durch Informations- und Schulungsveranstaltungen sowie Workshops. Zielgruppe dieser Richtlinie sind ExistenzgründerInnen (natürliche Personen), UnternehmerInnen sowie Fach-

und Führungskräfte. Gefördert werden Workshops mit 4 bis 6 Teilnehmern, bei denen individuelle Businesspläne erarbeitet und fortgeschrieben werden. Informations- und Schulungsveranstaltungen mit 7 bis 20 Teilnehmern können (Inhouse-)Seminare oder sog. „Erfa-Tagungen“ (auf Dauer angelegte Zusammenschlüsse von Unternehmen zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch) beinhalten. Gefördert werden Veranstaltungen zu Aspekten der Existenzgründung, Unternehmensführung, Qualitätsmanagementsystems, Umweltschutz, Arbeitsschutz, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, betriebswirtschaftliche Fragen zur Unternehmensführung durch Gründerinnen, Unternehmerinnen und Personen mit Migrationshintergrund, Integration von Mitarbeitern mit Migrationshintergrund, Fachkräftesicherung, Einführung von Compliance-Maßnahmen und Unternehmensnachfolge. Antragsberechtigt sind u.a. Beratungsunternehmen und selbstständige Berater (Einreichung eines Qualitätsnachweises notwendig). Die Förderung erfolgt über eine Festbetragsfinanzierung und beträgt für Workshops max. 300 Euro pro Teilnehmer und für Veranstaltungen 50 Euro / Stunde bei mind. 6 und max. 24 Stunden. Die Antragstellung muss spätestens einen Monat nach Abschluss der Veranstaltung bzw. des Workshops eingereicht werden.

Beide Richtlinien gelten für Vorhaben, die bis zum 31. Dezember 2014 beginnen und spätestens bis zum 30. Juni 2015 beendet werden. Die Antragstellung kann bei verschiedenen Leitstellen über elektronische Antragsformulare eingereicht werden (www.beratungsfoerderung.info). Bewilligungsstelle ist jeweils das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (www.bafa.de/bafa/de/wirtschaftsfoerderung/informations_und_schulungsveranstaltungen/index.html).

► Trendforum Nachfolge

Am **02. Februar 2012** findet in Nordhorn das erste „Trendforum Nachfolge“ statt, das aufgrund steigender Beratungsanfragen zum betrieblichen Generationswechsel ins Leben gerufen wurde und zu dem Unternehmer und potenzielle Nachfolger/Käufer, aber auch deren Steuerberater sowie Firmenkundenberater aus Banken und Sparkassen eingeladen sind. Das Thema 2012 lautet „Fehler vermeiden – Vermögen sichern“.

Künftig wird diese Veranstaltung jährlich stattfinden.

Anmeldung Programm und nähere Informationen:

M&A CONSULTANTS Büter & Kollegen GmbH

Laarstraße 17, 48529 Nordhorn

Jochen Büter, Tel.: 05921-330966

E-Mail: info@trendforum-nachfolge.de

Internet: www.trendforum-nachfolge.de

Impressum:

Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH, Geschäftsführer: Stefan Ach, Poggenburger Str. 7, D-26919 Brake,

Tel.: +49 (0)4401/99 69 00, Fax: +49 (0)4401/99 69 20, E-Mail: info@wesermarsch.de, Internet: www.wesermarsch.de

Handelsregister: Amtsgericht Oldenburg HRB 100247, Aufsichtsratsvorsitzender: Björn Thümler